

Abs.: AfD-Fraktion Siegburg, Nogenterplatz 10, 53721 Siegburg

Herrn Bürgermeister  
Stefan Rosemann  
Nogenter Platz 10  
53721 Siegburg

Siegburg, den 12.06.2026

Anfrage zur Grillsaison u.a. Siegwehr

Sehr geehrter Herr Rosemann, sehr geehrter Herr Rosorius,

mit der alljährlichen Eröffnung der Grillsaison stehen wieder aktuelle Probleme an, welche sicherlich regelmäßig auftreten.

Die AfD-Fraktion bittet um Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Es haben sich einige Anwohner, die in der Nähe des Siegwehrs wohnen, darüber beschwert, dass ca. 50-80 Personen die Grillsaison am Siegwehr eröffnet haben, dort wo der Mühlengraben anfängt. Sicherlich mag es tolerierbar sein, wenn dies 2-3 kleine Gruppen machen, aber bei so vielen Personen ist das nicht mehr tolerabel. Bei 50-80 Personen fällt dann auch die ein oder andere Notdurft an, die dann in der Natur erledigt wird. Eine Ortsbegehung könnte dies möglicherweise noch zeigen. Eine Rücksprache von Herrn Gerd Wachs mit der Polizei Siegburg und mit Herrn Dammig ergab, dass das Ordnungsamt leider nicht genügend Personal zur Verfügung hätte, um sich darum zu kümmern bzw., daß das Ordnungsamt die Kapazitäten anderweitig einsetzen müsse. Herr Wachs machte auch einige Fotos, die im Anhang sind, dabei wurde er von Teilnehmern des Grillfestes aufgefordert keine Fotos zu machen. Wie gedenkt die Stadt bzw. das Ordnungsamt damit in Zukunft umzugehen bzw. Abhilfe zu schaffen?

2. Vorgestern Nachmittag (10.06.2026 gegen 15:00) hatte ich in meinem Garten ein Grillfeuer entfacht. Nach recht kurzer Zeit (ca. 30min) erschienen 2 Herren vom Ordnungsamt und forderten mich auf, das Grillfeuer zu löschen, weil es ‚mehrere‘ Nachbarn stören würde, die sich beim Ordnungsamt gemeldet hatten. Da ein Grillfeuer ja nun mal nichts Besonderes (im eigenen Garten) ist, habe ich dies natürlich nicht gelöscht. Die beiden Herren wollten sich auch nicht ausweisen. Also habe ich sie fotografiert, um im Nachgang noch nachweisen zu können, um wen es sich handelt. Die von den Mitarbeitern des Ordnungsamtes hinzugerufenen Polizeibeamten waren zwar in der Sache korrekt konnten aber auch nicht weiterhelfen.

3. Ein weiterer Sachverhalt betrifft eine obdachlose Frau mit ihren Habseligkeiten, welche sich aktuell unter der Brücke der Luisenstr./B56 (gegenüber der Skaterbahn) aufhält. Ein Mensch mag da erst einmal kein Problem darstellen, aber erfahrungsgemäß gesellen sich beizeiten weitere Menschen dazu. Dies kann zu ähnlichen Effekten wie am Siegwehr führen.

In diesem Zusammenhang fällt es mir schwer zu glauben, dass es nicht genügend Mitarbeiter im Ordnungsamt und bei der Polizei gibt, um diese Vorgänge zu kontrollieren. Zudem soll nicht der Eindruck entstehen, dass bei bestimmten Bevölkerungsgruppen nicht so ‚genau hingesehen‘ wird, weil man den Aufwand bzw. die Konfrontation scheut, aber auf der anderen Seite bei Einzelpersonen in deren Garten die komplette Härte des Ordnungsamtes und der Polizei ihren Weg findet. Wie gedenkt die Stadt bzw. das Ordnungsamt damit in Zukunft umzugehen bzw. Abhilfe zu schaffen?

Wir bitten um eine zeitnahe Beantwortung der Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernd Zimmermann

AfD-Fraktionsvorsitzender im Rat Siegburg

gez. Bent Jurisch

AfD-Fraktionsmitglied im Rat Siegburg

-Anlagen-

Fotos vom Siegwehr

